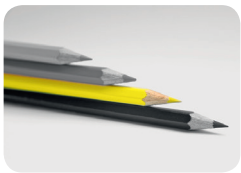
‹vom schlagwort zum fundament› Beziehungskompetenz – was ist das genau?

Professionelle Beziehungskompetenz in Schulen etablieren



Werkstatttag für Schulleiterinnen und Schulleiter

Dienstag, 19. September 2017, 09.00 – 16.30 Uhr, Zürich

Beziehungskompetenz wird immer wieder als Schlagwort in der Schule benutzt. Die Hattie-Studie zählt sie zu den wichtigen Variablen für Schulerfolg. Alle würden auch aus der Erfahrung zustimmen. Doch was bedeutet Beziehungskompetenz genau? Was heisst das wirklich: Eine beziehungskompetente Schule? Wie zeigt sich beziehungsförderndes Führen? Was hat Beziehungskompetenz mit dem vielbeschriebenen Paradigmenwechsel zur neuen Autorität zu tun?

Der Werkstatttag

- **zeigt auf, was Beziehungskompetenz genau bedeutet und wie wichtig Beziehungen sind für das Lernen und das Soziale.**
- **vertieft den Begriff anhand der Grundwerte von Jesper Juul, über die 6 Komponenten von Beziehungskompetenz bei Joachim Bauer und einem Vergleich zur Neuen Autorität nach Haim Omer**
- **gibt Ideen und Beobachtungshilfen für Unterrichtsbesuche und -besprechungen mit Blick auf beziehungsfördernden Unterricht.**
- **zeigt auf, wie wichtig die Fachpersönliche Entwicklung ist und wie dies im Kollegium unterstützt werden kann.**
- **gibt Hilfe, wie man Lehrpersonen darauf ansprechen kann, beziehungskompetenter zu agieren.**
- **ermöglicht Ihnen Zeit und Raum für Austausch und Reflexion**
- **gibt praktische Tipps und Tricks, regt zum Denken an und erweitert – hoffentlich – Ihren Horizont**

Wann

Dienstag, 19. September 2017
09.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr

Wo

aeB, Akademie für Erwachsenenbildung
Sumatrastrasse 11, 8006 Zürich
(10 Minuten zu Fuss vom Hauptbahnhof Zürich oder eine Haltestelle bis Stampfenbachplatz)

Kosten

CHF 290.– (Pausenverpflegung inbegriffen)

Anmeldung

Bis 19. August 2017 (Platzzahl beschränkt)

Ruth Meyer 1969, Basel, setzt das Miteinander in den Mittelpunkt.

verbindend – wertschätzend – handlungsorientiert

ehemalige Lehrerin Volksschule, ehemalige Schulleiterin, Organisationsberaterin, Supervisorin & Coach BSO

Urs Eisenbart 1965, St.Gallen, stellt den Mensch und sein Potenzial ins Zentrum.

stärkenorientiert – vielseitig – querdenkend

ehemaliger Lehrer Volksschule, Erwachsenenbildner HF, Supervisor & Coach BSO

Der «Flotte Vierer»

Pro Schuljahr vier Werkstatttage, die zusammmen eine Vielzahl von Themen einer beziehungskompetenten Schule abdecken und sich gegenseitig ergänzen: Als Ideenkorb mit vielen Inputs und als Raum für kollegialen Austausch.

19. September 2017
«vom schlagwort zum fundament»
Beziehungskompetenz – was ist das genau?

22. November 2017
«vom die da zum wir»
Mehr Gelassenheit im Umgang mit Eltern

21. März 2018
«vom erziehen zum beziehen»
Auf dem Weg zu einer neuen Disziplin

24. Mai 2018
«vom zufall zur kultur» Eine beziehungsfördernde Schulkultur gestalten

Der «Flotte Vierer» wird jährlich wiederholt. Die Werkstatttage können einzeln besucht werden.

Das «Flotte Vierer» Ticket: Besuchen Sie alle vier Werkstatttage und bezahlen Sie 3! (In freier Reihenfolge innerhalb von 2 Jahren)

Urs Eisenbart
dipl. Erwachsenenbildner HF
Coach/Supervisor BSO
Ausbildungstrainer ZRM®

bilden beraten entwickeln
Wiesenstrasse 34
9000 St.Gallen
Tel. 071 223 25 25
ue@urseisenbart.ch
urseisenbart.ch

Ruth Meyer
Organisationsberaterin/
Coach/Supervisorin BSO

Teamtankstelle
Müllheimerstrasse 48
4057 Basel
Tel. 078 811 05 69
info@teamtankstelle.ch
teamtankstelle.ch